

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

13. August 2019
1 von 1

Honorarordnung für bildende Künstler

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des
Stadtverordneten Andreas Ernst

- 101.18.1364 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordnete Schury

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, eine Honorarordnung für bildende Künstler zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Entscheidung vorzulegen, damit adäquate Honorare für bildende Künstler und Künstlerinnen gewährleistet werden, wenn diese für die Stadt ausstellen oder performen. Die Honorarordnung soll eine Evaluation nach zwei Jahren vorsehen.

Bei den städtischen Gesellschaften soll für ein ähnliches Vorgehen geworben werden.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: AfD

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Honorarordnung für bildende Künstler, 101.18.1364, wird **zugestimmt**.

Harry Völler
Vorsitzender

Annika Kuhlmann
Schriftführerin